

### Viel Lob und Ansporn für unsere Zukunft

In den letzten Wochen des neuen Jahres durfte ich bei diversen Veranstaltungen der SFM und Ehrenfels mit dem Kreis Offenbach teilnehmen. Ob es hierbei um den Beginn von Sanierungsarbeiten oder die Grundsteinlegung der Sporthallen ging, war ich überall von zufriedenen Menschen umgeben.

Unser Landrat, Herr Peter Walter, die Erste Kreisbeigeordnete und Baudezernentin, Frau Claudia Jäger, und die Schulleitungen fanden in ihren Ansprachen immer lobende Worte für unsere hervorragenden Leistungen in der Sanierung und allen Dienstleistungen im FM. Insbesondere



Johannes Huismann

wurden unsere Dialog- und Kommunikationsbemühungen mit allen an dem Projekt beteiligten Personen hervorgehoben.

Unsere Kunden: die Schulleitungen, die Lehrer, die Schüler und die Eltern schätzen die mögliche Integration und das Mitspracherecht bei allen Entscheidungen.

Unsere unverzügliche Annahme von Beanstandungen in unserem Kundendienstzentrum und die zeitnahe Beseitigung von Notfällen, Störungen und Beanstandungen haben unsere Kunden überzeugt.

Bei all dem Lob, das Sie sich hart erarbeitet haben und es freut mich außerordentlich, dass unsere dem Auftraggeber ver-

sprochenen Ziele voll erfüllt werden, müssen wir weiter hart an uns arbeiten, um unsere Effektivität weiter zu steigern. Auch unsere Konkurrenten lernen schnell.

Nur durch stetige Verbesserung können wir auf Dauer bestehen. Wenn ich Sie zu weiteren Höchstleistungen ansporne, drückt dies nicht meine Unzufriedenheit aus, sondern ich möchte unsere Marktführerschaft weiter ausbauen.

Jetzt aber genug. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen, die an den diversen Projekten mitarbeiten, für die bereits geleistete Arbeit bedanken und freue mich jetzt schon auf die gemeinsamen Erfolge. Es gibt viel zu tun, packen wir es gemeinsam an.

Johannes Huismann  
Geschäftsführer SFM

### Aktionstag: „Saubere Schule“ in Dreieich

#### Für eine saubere Schule - Schüler packen an!!!!

Aktionstag zum Thema „für eine saubere Schule“ der Ricarda-Huch-Schule, Dreieich am 15. März 2006.

Es wurde die gesamte Schule, nebst Außenanlage auf den Kopf gestellt.

Diese Aktion wurde ins Leben gerufen, da immer mehr Abfälle, seitens der Schüler, achtlos auf den Fußboden geworfen wurden, anstatt die dafür vorhandenen Abfallbehälter zu nutzen.

Nicht nur im Gebäude — und dort ganz markant im Aufenthaltsbereich der Mensa, sondern auch die Außenanlagen wurden von der nicht akzeptablen Müllentsorgung in Mitleidenschaft gezogen.

Die Achtung zum Gebäude und der Umwelt, sowie das Verständnis zur Sauberkeit, musste in den Köpfen der Kinder neu definiert werden.

In einer Vielzahl von Gesprächen zwischen der Schulleitung, dem Elternbeirat und der SKE-SFM, kam der Schulleiter, Herr Dr. Dittmann, zu dem Schluss, einen Aktions-

tag zu starten.

Die SKE-SFM freute sich über den Tatendrang, die Initiative der Schulleitung und Lehrer und über die Einsatzkraft und den Willen der Schüler.

Hier wurde gezeigt, dass eine saubere und sichere Schule in den Köpfen der einzelnen Personen beginnt, die Tag täglich an diesem Ort arbeiten und lernen.

Ein großer Dank sei an dieser Stelle an die Adresse der Reinigungsfirma-UNION gesendet, die die Putzmittel für den Tag der „sauberen Schule“ zur Verfügung stellte.

Die Firma SKE-SFM beteiligte sich ebenfalls mannigfaltig mit der Bereitstellung von Reinigungswerkzeugen, die auch in dem weiteren Schulbetrieb Anwendung finden.

Jede Klasse bekam über den Hausmeister, Herrn Maleska, einen Eimer mit Schwamm, ein Kehrset und einen Feinhaar-Stubenbesen zugeteilt.

Darüber hinaus spendete die SKE-SFM 200,- Euro Prämie, die als Ansporn zu

mehr Sauberkeit, den saubersten und ordentlichsten Klassen überreicht wurden.

Es handelt sich hier um die Schulklassen:

5e - Klassenlehrerin Frau Gäbert

6d - Klassenlehrerin Frau Döpfner

7e - Klassenlehrerin Frau Möll

Wir, die SKE-SFM, sagen an dieser Stelle:

**Macht alle weiter so!**

Herr Dr. Dittmann hat mit seiner Idee und seiner Initiative einen Stein ins Rollen gebracht, der hoffentlich nicht mehr gestoppt wird und vorbildlich für andere Schulen ist.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Beteiligten für den Einsatzwillen und die Bereitschaft zu der Einsicht:

**- Eine saubere Schule ist schöner ! -**

(cb/tl)



#### IN DIESER AUSGABE

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Laufende Sanierung      | 2 |
| Die Arbeitsvorbereitung | 2 |
| Facility Management     | 3 |
| SKE in Aktion           | 4 |

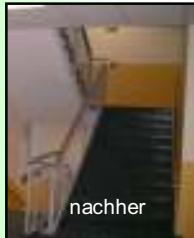
## Sanierung der Schulen Kreis Offenbach West (Januar 2006 bis März 2006)

### a) Sanierte und abgenommene (ohne Teilabnahmen) Schulen bzw. Schulgebäude:

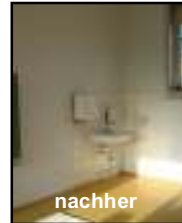
1. **Brüder Grimm Schule** in Neu-Isenburg, Gebäude 6 (Klassenzimmer), Gebäude 7 (Fachräume)



2. **Dietrich Bonhoeffer Schule** in Dietzenbach, Gebäude 5 (Schulgebäude),



3. **Ernst Reuter Schule** in Dietzenbach, Gebäude 6 (Klassenzimmer),



### b) Zur Zeit läuft die Sanierung für:

1. **Weibelfeldschule** in Dreieich (letzter Bauabschnitt),
2. **Aueschule** in Dietzenbach (In der Turnhalle, ebenso im Schulgebäude im EG),
3. **Dietrich Bonhoeffer Schule** in Dietzenbach (alle Gebäude),
4. **Ricarda Huch Schule** in Dreieich (Naturwissenschaften),
5. **Heinrich Mann Schule** in Dietzen-

bach (Verwaltung, überdachter Hof und Außenanlagen),

6. **Schillerschule** in Dreieich (Schulgebäude),
7. **Dreieichschule** in Langen (Musikpavillon),
8. **Brüder Grimm Schule** in Neu-Isenburg (Außenanlagen),
9. **Ernst Reuter Schule** in Dietzenbach (überdachter Laubengang und Außenanlagen).

### c) Geplante Aktivitäten:

1. **Ricarda-Huch-Schule** in Dreieich (Schulgebäude)
2. **Dreieichschule** in Langen (die Fachräume und das Verwaltungs- bzw. Schulgebäude)
3. **Dietrich-Bonhoeffer-Schule** in Dietzenbach (die Außenanlagen) (jb)

## Die Arbeitsvorbereitung der Firma Ehrenfels

Die **Arbeitsvorbereitung der Firma Ehrenfels Bauunternehmung GmbH** erstellt auf Grundlage der Bestandspläne, Begehungen und Raumprotokolle und die Leistungsverzeichnisse für die anfallenden Sanierungsarbeiten an den Schulgebäuden.

Die Massen und anfallenden Leistungen, die die Schulsanierungen umfassen, werden von **Dorothea Handrick, Andrea Wilke** und **Andreas Ehret** im Ausschreibungsprogramm **California** erfasst.



Die Arbeitsvorbereitung ist das Bindeglied zwischen Planungsabteilung und Bauleitung.

Bis dato wurden über 500 Leistungsverzeichnisse in der AV erstellt und über das Ausschreibungsportal ausgeschrieben.

Unter anderem führen wir die Subunternehmer in die Welt des Internets und der Ausschreibungsprogramme ein.

Wir stehen ihnen jeden Tag hilfreich mit Rat

und Tat zur Verfügung. Mit „Engelsgeduld“ wird jede Frage beantwortet. Es ist schön, Menschen kennen zu lernen, die sich über kleine Schritte in der Computerwelt freuen.

Ca. 3500 Subunternehmerangebote wurden bis heute ins **California-Programm** eingepflegt und etwa 700 Preisspiegel erstellt — und wir sind noch nicht fertig. Momentan arbeiten wir an den Ausschreibungen für die Dreieichschule (Langen), Goetheschule (Neu-Isenburg), Ricarda-Huch-Schule (Dreieich), Schillerschule (Dreieich) und Turnhalle Ernst-Reuter-Schule (Dietzenbach). (ae)

## Handwerker haben Langener Ludwig-Erk-Schule auf Vordermann gebracht

Die Ludwig-Erk-Schule in Langen ist komplett von der **SKE Schul-Facility-Management GmbH (SFM)** saniert worden. Der Geschäftsführer, **Johannes Huismann**, übergab am Donnerstag, dem 02.02.2006, die Grundschule an Landrat **Peter Walter** und die Erste Kreisbeigeordnete **Claudia Jäger**. Seit Februar des vergangenen Jahres haben die Handwerker die Schulgebäude, die teilweise aus dem Jahr 1899 stammen, auf Vordermann gebracht.



Begonnen wurde mit dem Gebäude, in dem Klassenräume sowie die Verwaltung untergebracht sind. Dort sind die Einfachfenster ersetzt worden. Wichtig war dabei, die Wärmeschutzanforderungen zu erfüllen, ohne den Charakter des Gebäudes zu verändern. Die Auflagen des Brandschutzes wurden durch den Einbau von Rauchschutzelementen in den Fluren erfüllt. Darüber hinaus sind die Wände, Decken und Böden renoviert worden. Die vorhandenen Sanitärbereiche sowie die Elektroanlagen wurden modernisiert.

Für die Lehrkräfte ist nun im Erdgeschoss die dringend erforderliche Toilette eingebaut. Der Keller, der bislang nicht genutzt wurde, wurde baulich so saniert, dass er als Abstell- und Lagerraum genutzt werden kann. Die zweite Notausgangstür wurde gerichtet und in Gang gesetzt. Eine neue Hauseingangstür ist ebenso montiert worden wie Sonnenschutz auf der Fassade-Südseite. (el)



## 2 Hartz IV- Leute bewähren sich als neue Hausmeister und in der IT-Abteilung hat's ge"FUNK"t

Herr **Michael Berger** hat am 17.05.05 an der **Ricarda-Huch-Schule** in Dreieich seinen Dienst als Hartz IV- Mann angetreten. Er hat in dieser Zeit sowohl an der **Ricarda-Huch-Schule** als auch an der **Erich-Kästner-Schule** Dreieich lange Zeit für den erkrankten Hausmeister zu unserer und der beiden Schulleitungen vollsten Zufriedenheit alle anfallenden Arbeiten erledigt. Herr Berger hatte sich erst an das neue Umfeld gewöhnen müssen, dann aber sehr



Hausmeister  
Michael Berger

schnell erkannt, worauf es ankommt. Auch bedingt durch seine gute Auffassungsgabe konnten ihm alsbald sämtliche Funktionen übertragen werden. Herr Berger bewährte sich so gut, dass wir ihn zum 01.02.2006 auf Leiharbeiterbasis übernommen haben.

Herr **Jörn von Jagemann** hat seinen Dienst am 02.05.05 an der **Heinrich-Mann-Schule** in Dietzenbach angetreten. Dort waren die Sanierungsarbeiten bereits im vollen Gange und aus gesundheitlichen Gründen standen die beiden Stammhausmeister nur zeitweise zur Verfügung.



Hausmeister  
Jörn von Jagemann

An dieser Schule waren zu Beginn weite Wege zu gehen, an die sich Herr von Jagemann erst noch gewöhnen musste. Er hat sich recht schnell mit diesen nicht unbedingt hausmeisterüblichen Arbeiten auseinander gesetzt und konnte bald die Koordination der anfallenden Arbeiten selbständig übernehmen. Nachdem die Stammhausmeister ihren Dienst zum Teil wieder aufnehmen konnten, haben wir Herrn von Jagemann die Vertretung an der **Helen-Keller-Schule** übertragen. Aufgrund seiner raschen Einarbeitungszeit und weil der dortige Stammhausmeister noch längere Zeit nicht einsatzfähig ist, haben wir Herrn von Jagemann, ebenfalls zum 1. Februar 2006 auf Leiharbeiterbasis übernommen.

### In der IT-Abteilung hat's ge"FUNK"t

Herr **Heiko Funk** ist seit dem 16.01.2006 unser neuer Systemadministrator, Er war vorher für die **BOS GmbH** in Groß-Auheim tätig und ist jetzt für die Systemadministration im Informations- und Telekommunikationsbereich der **SKE / SFM GmbH** und der **Ehrenfels Bauunternehmung GmbH** verantwortlich. Außerdem betreut er die elektronischen Anlagen (EDV- und Telefonanlagen) unserer Hausmeister und steht ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. (rk/jg)



Systemadministrator  
Heiko Funk

## Ein Subunternehmen stellt sich vor

Die Firma **Gebäudereinigung Peter Schacht** wurde am 17. Mai 2005 von Herrn **Peter Schacht**, mit Unterstützung der **SKE-SFM**,



Herr Peter Schacht

als Einzelunternehmung gegründet. Der Gründer war zuvor im Rahmen einer Hartz IV-Maßnahme an der Ernst-Reuter-Schule in Dietzenbach tätig.

Inzwischen hat die Firma 16 Mitarbeiter/Innen und ist mit der Reinigung der Ernst-Reuter-Schule (kooperative Gesamtschule / 990 Schüler), der Aueschule ( Grundschule / 350 Schüler) sowie der Sterntalerschule (Grundschule / 300 Schüler) in Dietzenbach beauftragt.

Der Leistungsumfang reicht von der Bauendreinigung nach Neubau- bzw. Sanierungsmaßnahmen, Einpflegung von Fußbodenbelägen, Unterhaltsreinigung der Unterrichts-, Nebengebäude und Sporthallen der betreffenden Bildungseinrichtungen einschließlich der Glasreinigung bis zu Grundreinigungsarbeiten in den Ferienzeiten.

Die Firma, Gebäudereinigung **Peter Schacht**, erzielte seit Mai 2005 einen Umsatz von ca. 100.000€ und ist für folgende Auftraggeber tätig: SKE Schul-Facility-Management GmbH, Bauunternehmung Ehrenfels, Kreis Offenbach, Fachdienst Gebäudewirtschaft. (cb)

## Facility-Management-Messe 2006 in Frankfurt

Vom **07. bis 09. März 2006** fand die diesjährige **Facility-Management-Messe** in Frankfurt am Main statt, bei der auch die **SKE-Gruppe** als **FM-Dienstleister** zum fünften Mal vertreten war.



Die Messe bot eine gute Gelegenheit, innerhalb kurzer Zeit, interessante Kontakte zu knüpfen.

Die Besucher bzw. Interessenten traten mit konkreten Fragen an uns heran, die

so die Möglichkeit hatten, sich Informationen aus den Fachbereichen Projektentwicklung, Kalkulation und Betrieb zu holen. Gleichzeitig konnten auch wir interessante Anregungen aus diesen Gesprächen aufgreifen, die sich in den kommenden Jahren vielleicht in die Tat umsetzen lassen. Alles in allem erfreute sich die Messe einem großen Besucherzulauf und unsere Erwartungen, die wir an die Messe knüpften, wurden erfüllt.

Wir wurden dabei tatkräftig durch Frau Boelter, Frau Wojcik und

Herrn Bretschneider von der **SKE Schul-Facility-Management GmbH**, durch Frau Heinrich und Herrn Ehret von der **Bauunternehmung Ehrenfels GmbH** sowie durch Frau Lenz und den Herren Huismann, Langer, Nolden, Heil, Lutz und Tränkner von der **FM-Abteilung** aus **Mannheim** unterstützt. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich für ihr Engagement bedanken. (jh)



## Die Redaktion

Diese Zeitung berichtet über die jüngsten Aktivitäten und Veranstaltungen der SKE—Schul-Facility-Management GmbH und ihrer Partner. Bitte richten Sie ihre Fragen, Vorschläge und Beiträge an:

**SKE—Schul-Facility-Management GmbH**

Jutta Gräser

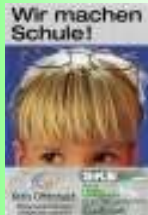
Paul-Ehrlich-Str. 11

63225 Langen

Telefon: +49 (0) 6103 / 83320-102

Fax: +49 (0) 6103 / 83320-111

E-Mail: [graeser@sfm-online.de](mailto:graeser@sfm-online.de)



[www.sfm-online.de](http://www.sfm-online.de)

## Der Betriebsrat informiert

Die Vorbereitungen zu den Betriebsratwahlen am **27.04.2006** laufen auf Hochtouren. Für die Hausmeister an den Schulen hat der Wahlvorstand, wie im vergangenen Jahr, wieder die Briefwahl beschlossen. Hier noch eine Bitte an alle, die am Wahltag Urlaub haben oder aus sonstigen Gründen nicht im Betrieb sind:

**Bitte rechtzeitig beim Wahlvorstand die Briefwahl beantragen!**

Den Betriebsrat freut es, dass die Geschäftsführung sich bereit erklärt hat, eine Versicherung zu finden, die uns auf Dienstfahrten versichert. Nähere Einzelheiten werden noch bekannt gegeben.

In dringenden Fällen ist der Betriebsratsvorsitzende, Herr **Mario Dorn**, unter der Handy-Nummer: **0151 / 12543-676** zu erreichen. (md)

## SKE in Action

### JPMorgan Chase Corporate Challenge 2006

Datum: Donnerstag, 1. Juni 2006

Startzeit: 19.30 Uhr

Start: • Hochstraße  
• Börsenstraße



Ziel: Senckenberganlage

Meldeschluss: Mittwoch, 3. Mai 2006

Teilnahmegebühr: 20 Euro pro Teilnehmer

Anzahl der **Team-Mitglieder** in den 3 Wettbewerben:

Männer-Team: 4 Männer

Frauen-Team: 4 Frauen

Mixed-Team: 2 Frauen und 2 Männer

19.30 Uhr Start: Hochstraße und Börsenstraße  
Ziel: Senckenberganlage Höhe Bockenheimer Landstraße  
19.53 Uhr Der letzte Läufer passiert die Startlinie  
19.46 Uhr Zieleinlauf des ersten Läufers  
20.00 Uhr Scheckübergabe an das Städel  
20.30 Uhr Siegerehrung und Prämierung der besten T-Shirts auf dem Opernplatz  
21.00 Uhr Der letzte Läufer passiert die Ziellinie

### JP-Morgan-Lauf

Auch in diesem Jahr findet wieder der **JP-Morgan-Lauf** in Frankfurt statt. Der Lauf beginnt am **01. Juni 2006 um 19.30 Uhr**.



**KOMMT ALLE!** Läufer, sowie treue Fans, die uns wieder so tatkräftig wie im letzten Jahr unterstützen und anfeuern.

Die „**FAN-Punkte**“ werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Für Nachzügler haben wir die Meldefrist bis zum **24. April 2006** verlängert. Bitte meldet Euch bei **Judith Reigl**:

**Tel.: 06103-83320-223 oder  
per Email: [reigl@sfm-online.de](mailto:reigl@sfm-online.de)**

Es lohnt sich! Unsere Teilnehmer laufen dieses Jahr in besonders „leuchtenden“ Trikots. Diese wurden uns schon von Frau **Schröpl** vorgestellt. Sie sind diesmal besonders leicht von unseren Fans im „laufenden Getümmel“ zu erkennen.



Anschließend werden wir uns wieder zu einem gemütlichen Zusammensein treffen. Über das „**Was-Wann-Wie und Wo**“ werden wir Euch noch rechtzeitig informieren. (jg)

## SKE in neuem Outfit

### Neues Outfit für Schulhausmeister und Handwerker

Nicht als Uniform, sondern mehr als „Persönliche Schutzausrüstung“ ist die neue Arbeitskleidung der SFM-Mitarbeiter anzusehen.



Hausmeister  
Groß-Suciu in voller  
Montur

Seit Mitte März können sich alle Schulhausmeister und Handwerker der SKE-SFM ihre neue Arbeitskleidung im Betriebsratszimmer abholen. Zur Auswahl standen Bundhose, Latzhose, T-Shirt, Poloshirt, Sweatshirt, Arbeitsjacke und eine

Allwetterjacke.

Bei der Auswahl der Kleidung wurde nicht nur auf Qualität, sondern auch auf Funktionalität geachtet.

So ist z. B. die Allwetterjacke mit einem herausnehmbaren Futter ausgestattet. Große Reflektorstreifen sorgen für gu-te

Erkennbarkeit und Sicherheit am Straßenrand und auf den Baustellen.

Da wir nicht alle Farbwünsche erfüllen konnten, hoffen wir trotzdem auf große Akzeptanz. (mz)



Herr Kothe ist jetzt nicht mehr zu übersehen!

## Spruch des Monats

Das **gute Gedächtnis** ist wie ein Sack, es behält alles.

Das **bessere Gedächtnis** ist wie ein Sieb, es behält nur das, worauf es ankommt.

Helmut Walters (1930-1985)

## Risikomanagement bei der SFM

Welche Risiken und Unsicherheiten gibt es und wie kann ich sie beherrschen?

Das sind Fragen, die wir mit dem Projekt **Risikomanagement** beantworten wollen. Zugegeben, es funktioniert nicht immer. Ein Unglück passiert, aber die Schäden können reduziert und



die Folgen minimiert werden. Deshalb wird zur Zeit durch Frau Paulsen und Herrn Zimmermann eine **Risikoinventur** bei der **SFM** durchgeführt. In Kurzgesprächen werden alle Abteilungen, bezüglich Risiken, befragt. Die erkannten Risiken werden anhand eines Bewertungsschemas eingestuft, um das weitere

Vorgehen fest zu legen. Nach Beendigung dieser Risikoinventur wird das gesamte Risikomanagement in einem Handbuch dokumentiert. Damit wir auch in Zukunft möglichst alle Risiken beherrschen können, werden die nötigen Abläufe beschrieben und alle Mitarbeiter geschult. (mz)

